

Fax: +49 911 20671 - 788

- Ich melde mich verbindlich zum Symposium "Trends in der Onkologie" am 11. März 2010 an.

Anmeldung bitte bis 8. März 2010.  
Bitte verwenden Sie pro Person jeweils ein Formular.

- Ich bin Mitglied im Forum MedTech Pharma e.V.
- Ich bin Vertreter einer Hochschule / Klinik
- Ich melde mich verbindlich zur Führung im Heidelberger Ionenstrahl Therapiezentrum im Anschluss an das Symposium gegen 18:00 Uhr an.  
Die Teilnehmerzahl ist betriebsbedingt auf 20 Personen begrenzt; es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.
- Ich kann an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen und bitte um Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Absender:

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Firma/Institution

\_\_\_\_\_  
Abteilung

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

Tagungsort

Deutsches Krebsforschungszentrum  
Kommunikationszentrum, großer Hörsaal  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg

Tagungszeit

Donnerstag, 11.03.2010, 10:00 - ca. 17:45 Uhr

Anmeldung

Bitte per Fax mit anhängendem Anmeldeformular  
8. März 2010

Anmeldeschluss

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr inkl. Tagungsunterlagen, Getränke und Imbiss beträgt € 210,-. Für Mitglieder des Forum MedTech Pharma e.V. und Vertreter von Hochschulen und Kliniken reduziert sich die Gebühr auf € 70,-.

Im Anschluss an das Symposium gegen 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung im Heidelberger Ionenstrahl Therapiezentrum (HIT) teilzunehmen.

Die Tagungsunterlagen können zusammen mit dem Onlinezugang zu den Präsentationen gegen eine Gebühr von € 60,- + MwSt. über den Online-shop ([www.medtech-pharma-shop.de](http://www.medtech-pharma-shop.de)) bestellt werden.

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung. Die Stornierung der Anmeldung ist bis zum 8. März 2010 möglich. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nur nach Absprache möglich. Unvermeidbare Programmänderungen vorbehalten.

Anfahrt

[www.dkfz-heidelberg.de/de/dkfz/anfahrt.html](http://www.dkfz-heidelberg.de/de/dkfz/anfahrt.html)

Veranstalter

**Forum MedTech Pharma e.V.**  
Gewerbemuseumsplatz 2  
90403 Nürnberg  
**Geschäftsführer: Dr. Thomas Feigl**  
**Ansprechpartner: Dr. Ilja Hagen**  
Tel. (Fax): +49 911 20671 -330 (-788)  
[hagen@medtech-pharma.de](mailto:hagen@medtech-pharma.de)  
[www.medtech-pharma.de](http://www.medtech-pharma.de)

mit Unterstützung

Nationales Centrum für Tumorerkrankungen  
Heidelberg



NATIONALES CENTRUM  
FÜR TUMORERKRANKUNGEN  
HEIDELBERG

getragen von:  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
Universitätsklinikum Heidelberg  
Thorax- und Herzbeirg  
Deutsche Krebstiftung



Symposium

Trends in der Onkologie



Bildnachweis: BV Med, Merz Pharma GmbH & Co. KGaA, Universitätsklinikum Heidelberg



11. März 2010  
DKFZ Kommunikationszentrum  
Heidelberg

zum Symposium

## Trends in der Onkologie

Die Diagnose Krebs wird jährlich bei etwa 430.000 Menschen in Deutschland gestellt. Obwohl die Heilungschancen bei einigen Krebsarten inzwischen sehr gut sind, erliegen pro Jahr etwa 210.000 Patienten ihrer Erkrankung. Damit bleibt Krebs nach den Herz-Kreislauf-Erkrankungen die zweithäufigste Todesursache.

Entscheidend für eine erfolgreiche Behandlung ist die frühzeitige Erkennung. Die Anwendung molekulardiagnostischer Methoden sowie die Entwicklung leistungsfähiger bildgebender Verfahren eröffnen hierfür präzisere und zuverlässigere diagnostische Möglichkeiten. Zusätzlich werden über eine Bestimmung genetischer Risikofaktoren präventive Maßnahmen bereits vor einer Erkrankung möglich.

Die Fortschritte bei konventionellen Behandlungsmethoden, operativer Entfernung des Tumors, Chemo- und Strahlentherapie, sind vor allem durch individuelle Anpassung der Behandlungsprotokolle an Patienten und Tumorart erreicht worden. Daneben bieten innovative Behandlungskonzepte, z. B. die Partikeltherapie, und neue Wirkstoffe im Bereich der Immuntherapie Aussicht auf verbesserte Therapiechancen und längere Überlebenszeit für den Patienten. Die häufig auf individuelle Tumorarten und Patienten beschränkte Wirksamkeit aktueller Biopharmazeutika erfordert zusätzliche Tests auf Wirksamkeit und/oder Verträglichkeit. Durch personalisierte Medizin sollen mit dem richtigen Medikament für den richtigen Patienten unwirksame und teure Behandlungen vermieden werden.

Um die wachsenden wissenschaftlichen Erkenntnisse über die molekularen Mechanismen der Krebsentstehung aus der Grundlagenforschung zügig in die Entwicklung innovativer Wirkstoffe für zielgerichtete Therapien umzusetzen, sind enge Kooperationen zwischen Unternehmen, Forschungszentren und Universitätskliniken gefordert. Neue Strukturen für die translationale Forschung sind besonders in der forschungsintensiven Onkologie nötig, um die Lücke zwischen *bench* und *bedside*, Laborbank und Krankenbett zu verkleinern.

Das Symposium stellt eine Plattform für Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie klinischen Anwendern dar, um sich über innovative Technologien und Trends in der Onkologie zu informieren und diese auch im Kontext aktueller und zukünftiger Kostenerstattung zu diskutieren.

Dazu laden wir Sie herzlich ein und würden uns freuen, Sie in Heidelberg zu begrüßen.

Ihr Team des Forum MedTech Pharma

## Begrüßung und Einführung: Translationale Forschung

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. J. Rüdiger Siewert

### 09:45 Uhr Netzwerk für Innovationen in der Medizin

Dr. Thomas Feigl  
Forum MedTech Pharma e.V., Nürnberg

### 10:00 Uhr Aktueller Stand der Krebsforschung - zukünftige Herausforderungen

Prof. Dr. Otmar D. Wiestler  
Vorstandsvorsitzender Deutsches Krebsforschungszentrum DKFZ, Heidelberg

### 10:25 Uhr Translationale Onkologie - Effiziente Umsetzung onkologischer Grundlagenforschung

Prof. Dr. Christof von Kalle  
Leiter des NCT und der Abteilung Translationale Onkologie, Deutsches Krebsforschungszentrum DKFZ, Heidelberg

### 10:50 Uhr Oncotryol - Center for Personalized Cancer Medicine

Prof. Dr. Günther Gastl  
Vorstand Innere Medizin V, Hämatologie und Onkologie, Universitätsklinikum Innsbruck

## 11:15 Uhr bis 11:35 Uhr Kaffeepause

## Innovationen in der Diagnostik

Moderation: Prof. Dr. Peter Lichter

### 11:35 Uhr Molecular Imaging - Overview

Britta Fünfstück  
CEO Molecular Imaging, Siemens AG Healthcare Sector, Hoffman Estates, IL, USA

### 12:00 Uhr Darmkrebs-Früherkennung durch den Nachweis methylierter DNA des Septin9-Gens in Blutplasma

Dr. Achim Plum  
Senior Vice President Corporate Development, Epigenomics AG, Berlin

### 12:25 Uhr Differentialdiagnose von Nierentumoren mittels Positron-Emissions-Tomographie

Prof. Dr. Olaf G. Wilhelm  
Vorstandsvorsitzender, Wilex AG, München

## 12:50 Uhr bis 14:00 Uhr Mittagspause

## Innovationen in der Therapie

Moderation: Prof. Dr. Christof von Kalle

### 14:00 Uhr Partikeltherapie

Prof. Dr. Dr. Jürgen Debus  
Ärztlicher Direktor, Radioonkologie und Strahlentherapie, Universitätsklinikum Heidelberg

### 14:25 Uhr Neuer therapeutischer Antikörper in der Roche-Onkologie

Dr. Hans-Joachim Müller  
Head Oncology Research, Roche Diagnostics GmbH, Penzberg

### 14:50 Uhr Das EML4-ALK Fusionsgen: Ein neues Target in der Therapie des nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinoms

Dr. Tobias Eichhorn  
Leitung Business Unit Onkologie, Pfizer Pharma GmbH, Berlin

### 15:15 Uhr Apoptose und Tumorthherapie

Prof. Dr. Peter H. Krammer  
Leiter der Abteilung für Immunogenetik, Deutsches Krebsforschungszentrum DKFZ, Heidelberg

### 15:40 Uhr Diskussion

## 15:50 Uhr bis 16:20 Uhr Kaffeepause

## Strukturen und Kosten

Moderation: Prof. Dr. Dirk Jäger

### 16:20 Uhr Strukturelle Voraussetzungen für die Krebstherapie

Prof. Dr. Dr. h.c. J. Rüdiger Siewert  
Leitender Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Heidelberg

### 16:45 Uhr Einführung onkologischer Innovationen in die stationäre Versorgung

Prof. Dr. Helmut Ostermann  
Leiter des Arbeitskreises "DRG, Dokumentation und Kodierung", DGHO  
Medizinische Klinik III, Klinikum der Universität München

### 17:10 Uhr Kosten-Nutzen-Bewertungen onkologischer Therapien

Prof. Dr. Oliver Schöffski  
Leiter des Lehrstuhls für Gesundheitsmanagement, Universität Erlangen-Nürnberg

### 17:35 Uhr Diskussion

## 17:45 Uhr Get together

Im Anschluss gegen 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung im Heidelberger Ionenstrahl Therapiezentrum (HIT) teilzunehmen.

## Allgemeine Information

Das **Forum MedTech Pharma** bietet als umfassende Informationsplattform in einem interdisziplinären Netzwerk persönliche Kontakte, kompetente Ansprechpartner, technologie- und branchenübergreifende Kooperationen, Messe-Auftritte und einen aktuellen Überblick in Forschung, Entwicklung und Dienstleistung.

Der Verein hat über 650 Mitgliedsinstitutionen aus Wirtschaft, Wissenschaft und dem Gesundheitswesen, aus dem gesamten Bundesgebiet und 13 weiteren Ländern.